

ACP

An aerial photograph of a lush, green forest. A river flows through the center of the forest, surrounded by dense trees and vegetation. The colors range from deep greens to lighter, yellowish-green tones, suggesting a diverse ecosystem. The river is a light blue-grey color, contrasting with the surrounding greenery.

Nachhaltigkeitsstrategie

**IT for
innovators.**

Inhalt



- 1. Einführung**
SEITE 3
- 2. Unternehmensgrundsätze und Werte**
SEITE 4
- 3. Identifizierung und Auswahl der Stakeholder**
SEITE 5
- 4. Kernthemen unserer Nachhaltigkeitsstrategie**
SEITE 7
- 5. Maßnahmen und Ziele**
SEITE 12
- 6. Kontinuierliche Verbesserung und Ausblick**
SEITE 15
- 7. Impressum und Kontakt**
SEITE 16

1.

Einführung in unsere Nachhaltigkeitsstrategie

In unserem Bestreben, eine positive und nachhaltige Wirkung auf unsere Umwelt, die Gesellschaft und unsere Geschäftstätigkeiten zu erzielen, freuen wir uns, Ihnen unsere ACP Nachhaltigkeitsstrategie vorzustellen. Nachhaltigkeit ist für uns mehr als ein Schlagwort – sie ist eine Leitlinie, die unser Handeln und unsere Geschäftspraktiken bestimmt. Diese Strategie markiert einen Meilenstein in unserem Streben nach Verantwortung, Innovation und fortwährender Verbesserung. Nachhaltigkeit ist ein Kernwert, der tief in unserer Unternehmenskultur verankert ist. Wir glauben fest daran, dass unser Erfolg nicht nur an finanziellen Kennzahlen gemessen werden sollte, sondern auch an unserem Beitrag zur Gesellschaft und zur Bewahrung unserer Umwelt. Nachhaltigkeit bedeutet für uns, heute Maßnahmen zu ergreifen, die die Grundlage für eine lebenswerte Zukunft für

kommende Generationen schaffen. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst und setzen uns kontinuierlich für die Integration nachhaltiger Prinzipien in all unsere Geschäftsbereiche ein. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie orientiert sich an internationalen Normen und Rahmenwerken, die uns helfen, unsere Bemühungen in klare und verständliche Bahnen zu lenken. Wir haben die ISO 26000, den internationalen Standard für soziale Verantwortung, als einen zentralen Leitfaden für unsere Strategie gewählt. Dieses Rahmenwerk ermutigt Unternehmen dazu, ökologische, soziale und ethische Aspekte in ihre Geschäftspraktiken zu integrieren. Zudem haben wir die Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen als Inspiration genommen, um sicherzustellen, dass unsere Strategie im Einklang mit globalen Zielen für eine nachhaltige Entwicklung steht.

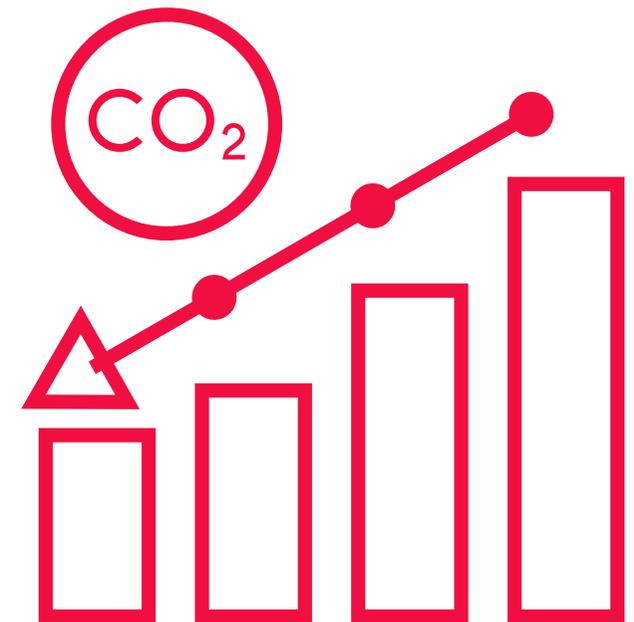


2.

Unternehmensgrundsätze und Werte

Unsere Unternehmensgrundsätze und Werte bilden das Herzstück unserer Identität und unseres Engagements für eine nachhaltige Zukunft. Sie reflektieren nicht nur unsere Geschäftspraktiken, sondern auch unsere Verpflichtung gegenüber unserer Umwelt, der Gesellschaft und unseren Stakeholdern. Im Kontext der Nachhaltigkeit übertragen wir diese Werte auf eine breitere Verantwortungsebene. Integrität wird zur Basis für ethisches Wirtschaften, Innovation wird zu unserem Ansatz zur Entwicklung nachhaltiger Technologielösungen und Teamarbeit wird zur Grundlage für die Zusammenarbeit zur Förderung sozialer Gerechtigkeit. Unsere Werte erlangen durch Nachhaltigkeit eine tiefere Bedeutung und geben uns eine klare Richtung für unser Handeln. Wir streben danach, über die rechtlichen Anforderungen hinauszugehen und ethische Prinzipien in all unseren Geschäftsentscheidungen und -aktionen zu verankern. Unser Ziel ist es, nicht

nur innerhalb unserer Unternehmensgrenzen, sondern auch entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette ethisch zu handeln. Wir verpflichten uns dazu, die Menschenrechte zu achten, faire Arbeitsbedingungen sicherzustellen und uns gegen Korruption und Diskriminierung zu stellen. Unsere ethische Geschäftsführung erstreckt sich über unsere Kunden, Lieferanten, Partner und die Gemeinschaften, in denen wir tätig sind. Die Verknüpfung unserer Unternehmensgrundsätze und Werte mit der Nachhaltigkeit verleiht unserer Mission einen höheren Zweck. Es ist unser festes Vorhaben, diese Werte nicht nur in unseren Worten, sondern auch in unseren Taten widerzuspiegeln, um eine positive und dauerhafte Veränderung zu bewirken.



3.

Identifizierung und Auswahl der Stakeholder

Die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten ist geprägt von einem Engagement für hohe Nachhaltigkeitsstandards entlang der gesamten Lieferkette. Wir erwarten von ihnen, dass sie ethische Praktiken einhalten und unseren Ansatz zur Nachhaltigkeit unterstützen. Unsere Strategie zielt darauf ab, nachhaltige Praktiken entlang der Lieferkette zu fördern, transparente Standards für Lieferanten festzulegen, innovative Lösungen zu erkunden und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zu unterstützen. Durch die Zusammenarbeit mit verantwortungsbewussten Lieferanten können wir die Gesamtnachhaltigkeit unserer Produkte und Dienstleistungen erhöhen und zur positiven Veränderung in der gesamten Branche beitragen. Die Herstellung der Produkte und Technologien, die wir nutzen, hat direkte

Auswirkungen auf unsere ökologische und soziale Bilanz. Es ist von zentraler Bedeutung, mit Herstellern zusammenzuarbeiten, die sich für verantwortungsvolle und nachhaltige Fertigungsmethoden einsetzen. Bei einigen Herstellern nehmen wir freiwillig an Nachhaltigkeitsbewertungen teil, um unseren aktuellen Stand in unserer Branche zu identifizieren und uns im gemeinsamen Austausch in die richtige Richtung weiterentwickeln zu können. Dieser konstruktive Austausch mit den Herstellern ist sehr wertvoll und zeigt, dass wir ein gemeinsames Verständnis haben. Als ein Unternehmen mit über 50 regionalen Standorten, sind wir Teil der Gemeinschaften, in denen wir tätig sind. Diese Gemeinschaften bieten uns nicht nur Arbeitskräfte und Kunden, sondern auch eine

Umgebung, in der wir wachsen und gedeihen können. Es liegt in unserer Verantwortung, positiv zur Entwicklung dieser Gemeinschaften beizutragen, sei es durch lokale Investitionen, gemeinnützige Projekte oder durch den Aufbau von Bildungs- und Trainingsprogrammen.



3.

Identifizierung und Auswahl der Stakeholder

Auch orientieren wir uns mit unserer Nachhaltigkeitsstrategie an gesetzlichen Vorschriften und Standards. Diese Regularien sind oft ein Spiegelbild der Erwartungen der Gesellschaft an Unternehmen. Durch die strikte Befolgung von Compliance-Vorgaben stellen wir sicher, dass unsere Geschäftspraktiken ethisch, legal und im Einklang mit unseren Nachhaltigkeitszielen sind. Indem wir alle oben genannten Stakeholder in unsere Nachhaltigkeitsstrategie einbeziehen, stellen wir sicher, dass unsere Bemühungen sowohl integrativ als auch umfassend sind. Das Verständnis und die Berücksichtigung der Bedürfnisse und Erwartungen dieser Gruppen ist der Schlüssel zu einer wirksamen und erfolgreichen Nachhaltigkeitsstrategie.



* EU, Staat, Banken

** Prozesse, HR, Code of Conduct, Verhalten, Gesellschaften

4.

Kernthemen unserer Nachhaltigkeitsstrategie

In der heutigen Geschäftswelt ist es nicht mehr ausreichend, lediglich wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Ein tiefgehendes Verständnis und die Integration von Nachhaltigkeitsprinzipien sind unabdingbar geworden, um langfristig Bestand zu haben und einen positiven Einfluss auf die Welt auszuüben. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie basiert auf fundierten Kernthemen, die durch jahrzehntelange internationale Diskussionen und Übereinkünfte geprägt wurden. Der Begriff „Nachhaltige Entwicklung“ erlangte erstmals breite internationale Anerkennung durch den Brundtland-Bericht von 1987, offiziell als „Our Common Future“ bekannt. Der Bericht, herausgegeben von der Weltkommission für Umwelt und Entwicklung (WCED) unter der Leitung von Gro Harlem Brundtland, definierte nachhaltige Entwicklung als „eine Entwicklung,

die die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne zu riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können“. Diese Definition betonte das Konzept des Gleichgewichts: Wie können wir heute wirtschaftlich erfolgreich sein, dabei aber soziale Gerechtigkeit fördern und gleichzeitig die natürlichen Ressourcen und Ökosysteme schützen, von denen künftige Generationen abhängen werden? In den Jahren nach „Our Common Future“ wuchs die Anerkennung dafür, dass konkrete Ziele und Maßnahmen erforderlich sind, um diesen ausgewogenen Ansatz in die Praxis umzusetzen. Dies führte zu einer Reihe von internationalen Konferenzen und Initiativen, die schließlich in der Verabschiedung der 2030-Agenda für nachhaltige Entwicklung durch die Vereinten Nationen im Jahr 2015 gipfelten.

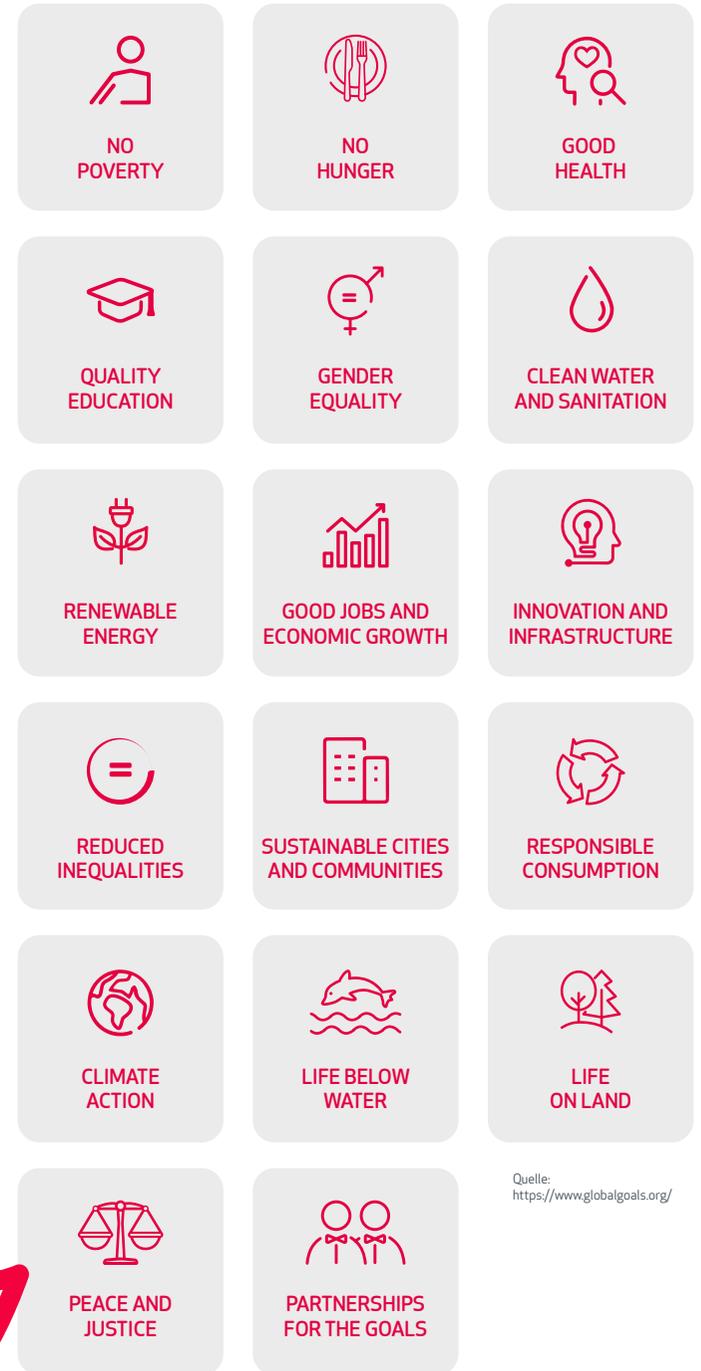


4.

Kernthemen unserer Nachhaltigkeitsstrategie

Die Agenda enthält die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs). Diese Ziele bieten einen umfassenden Rahmen, der wirtschaftliche, soziale und ökologische Aspekte miteinander verknüpft und so die holistische Vision aus „Our Common Future“ in konkrete, messbare Ziele und Indikatoren übersetzt. Die SDGs berücksichtigen sowohl globale als auch lokale Herausforderungen und betonen die Notwendigkeit für alle Nationen, in Partnerschaften zusammenzuarbeiten, um die nachhaltige Entwicklung zu fördern. Ein weiterer wichtiger Pfeiler

unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist die Orientierung an ISO 26000, welches als ein Leitfaden Organisationen dabei unterstützt, ihre soziale Verantwortung zu erkennen und effektiv darauf zu reagieren. ISO 26000 bietet einen umfassenden Ansatz für soziale Verantwortung, indem er Organisationen dabei unterstützt, sowohl ihre positiven als auch ihre potenziell negativen Auswirkungen auf die Gesellschaft und die Umwelt zu verstehen. Die wesentlichen Aspekte dieses Standards können uns als IT-Systemhaus dabei helfen, uns bewusst, verantwortungsvoll und nachhaltig im Geschäftsalltag zu bewegen.



Quelle:
<https://www.globalgoals.org/>

4. Kernthemen unserer Nachhaltigkeitsstrategie

Integration der wesentlichen Aspekte von ISO 26000 in unsere Nachhaltigkeitsstrategie



01 Menschenrechte

Als Technologieunternehmen haben wir eine besondere Verantwortung in Bezug auf den Datenschutz und die digitale Privatsphäre. Dies korrespondiert direkt mit dem Menschenrechtsaspekt von ISO 26000. Darüber hinaus sorgen wir dafür, dass in unserer gesamten Lieferkette Menschenrechte geachtet werden und setzen uns gegen Diskriminierung in jeder Form ein.

02 Arbeitspraktiken

Dies beinhaltet sowohl gerechte Arbeitsbedingungen als auch die Einbindung von Mitarbeitenden in Entscheidungsprozesse. Durch unsere flexiblen Arbeitsmodelle und eine offene Unternehmenskultur fördern wir die Zufriedenheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden.

03 Umweltschutz

Als IT-Unternehmen konzentrieren wir uns darauf, den Energieverbrauch unserer Systeme zu reduzieren und unsere Betriebsabläufe so grün wie möglich zu gestalten. Dies beinhaltet auch die Wiederverwendung und das Recycling von Hardware und die Auswahl von umweltfreundlichen Lieferanten.

04 Fairer Betrieb

Wir streben danach, ethische Geschäftspraktiken zu befolgen, indem wir Korruption, Bestechung und andere unethische Praktiken ablehnen. Dies schafft nicht nur Vertrauen bei unseren Stakeholdern, sondern stellt auch sicher, dass wir auf lange Sicht erfolgreich sind.

05 Verbraucherfragen

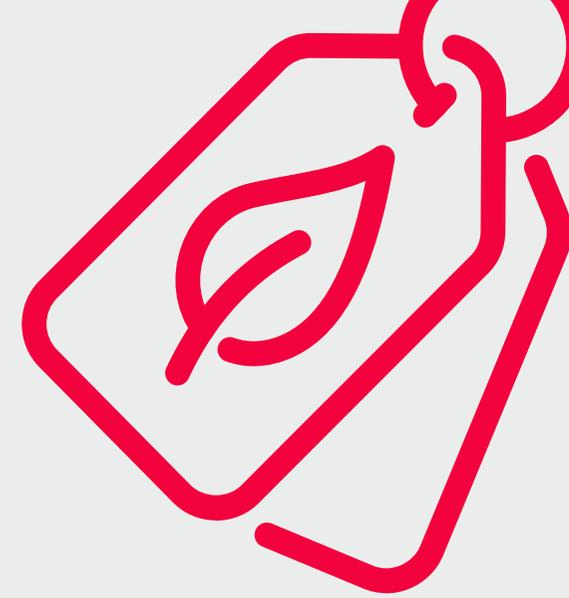
Kundenzufriedenheit und -schutz sind für uns von höchster Priorität. ISO 26000 unterstreicht die Bedeutung von Transparenz, ehrlichen Marketingpraktiken und dem Schutz von Kundendaten.

06 Gemeinschaftliche Beteiligung und Entwicklung

Neben unseren Hauptgeschäftsaktivitäten erkennen wir unsere Rolle in der Gemeinschaft an. Dies kann die Unterstützung lokaler Bildungsinitiativen, Partnerschaften mit gemeinnützigen Organisationen oder die Bereitstellung von Technologie für benachteiligte Gruppen beinhalten.

4.

Kernthemen unserer Nachhaltigkeitsstrategie



Während ISO 26000 uns einen umfassenden und global anerkannten Rahmen für soziale Verantwortung bietet, haben wir im Rahmen unserer spezifischen Unternehmensziele und der besonderen Beschaffenheit unseres Geschäftsfelds eigene Kernthemen identifiziert, die für uns von besonderer Bedeutung sind. Diese Handlungsfelder wurden sorgfältig ausgewählt, um sowohl den Anforderungen und Erwartungen unserer Stakeholder gerecht zu werden als auch unsere Unternehmensmission und -vision zu erfüllen.

Umweltschutz und Klima:

Unsere Verantwortung für den Planeten beschränkt sich nicht nur auf unser Angebot für Kunden, sondern ist tief in unseren internen Betriebsabläufen verankert. Intern streben wir danach, den ökologischen Fußabdruck unseres Unternehmens durch Maßnahmen wie Energieeffizienz, Abfallreduktion und Förderung von nachhaltigem Pendeln zu minimieren. Zudem setzen wir uns stark für den Ansatz der Kreislaufwirtschaft ein: Durch Remarketing ermöglichen wir die Wiederaufbereitung und erneute Nutzung von Produkten, wodurch Ressourcen eingespart und Abfall reduziert werden können. Unsere Managed Services fördern die verlängerte und optimierte Nutzung von IT-Ressourcen, wodurch Verschwendung vermieden wird. In Kombination reflektieren diese Bemühungen unser Engagement für den Umweltschutz und zeigen, wie ernst wir die Herausforderungen des Klimawandels nehmen.

Soziale Verantwortung:

In einem globalisierten Geschäftsumfeld ist soziale Verantwortung eine zentrale Anforderung. Dies bedeutet für uns mehr als nur die Einhaltung von Standards. Wir setzen uns dafür ein, die Lebensbedingungen der Menschen in unseren Einflussbereichen aktiv zu verbessern, sei es durch faire Arbeitspraktiken, Unterstützung von Gemeinschaftsprojekten oder Bildungsinitiativen. Die Förderung von Diversität und Inklusion, die Sicherstellung von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz und das Engagement für die Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, sind für uns nicht verhandelbar. Wir sind bestrebt, in allen diesen Bereichen einen positiven und messbaren Einfluss zu erzielen.

4. Kernthemen unserer Nachhaltigkeitsstrategie

Ethisches Wirtschaften:

In der modernen Geschäftswelt, in der Transparenz und Rechenschaftspflicht immer wichtiger werden, verstehen wir unter ethischem Wirtschaften mehr als nur die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften. Für uns bedeutet dies, dass wir in allen Geschäftsbeziehungen und -praktiken Integrität, Ehrlichkeit und Fairness an den Tag legen. Es bedeutet, dass wir Korruption in jeder Form ablehnen, dass wir für offene und ehrliche Kommunikation stehen und dass wir in unseren Entscheidungsprozessen immer die ethischen Konsequenzen berücksichtigen. Indem wir solide Geschäftspraktiken pflegen und uns gleichzeitig für höhere ethische Standards einsetzen, streben wir danach, das Vertrauen und den Respekt aller unserer Stakeholder zu gewinnen und zu bewahren.

Digitalisierung und Innovation:

Als IT-Systemhaus liegt unser Herz natürlich in der Technologie. Dieses Handlungsfeld geht über reine Geschäftsziele hinaus. Es handelt sich um das Streben nach Innovationen, die nicht nur wirtschaftlichen Mehrwert schaffen, sondern auch die Gesellschaft insgesamt voranbringen. Durch fortschrittliche, flexible und skalierbare IT-Infrastrukturlösungen ermöglichen wir unseren Kunden, ihre IT-Ressourcen zu optimieren. Solche Lösungen können nicht nur den Energieverbrauch reduzieren und die Umweltauswirkungen minimieren, sondern auch die betriebliche Effizienz steigern und neue Möglichkeiten für Geschäftswachstum und -entwicklung erschließen.

Unsere vier Kernthemen orientieren sich an dem Modell der drei Dimensionen der Nachhaltigkeit. Mit Digitalisierung und Innovation erweitern wir diese Dimensionen um unser Kerngeschäft und zeigen, dass wir als technologischer Partner auch unsere Kunden auf dem Weg hin zur Nachhaltigkeit mitbegleiten können. Gleichzeitig orientieren wir uns in unseren Maßnahmen und Zielen an der ISO 26000 und legen den Grundstein für unsere Nachhaltigkeitsstrategie, die sowohl den globalen Best Practices als auch unseren individuellen Geschäftsanforderungen und -zielen gerecht wird.



5. Maßnahmen und Ziele

• für den Start unserer Nachhaltigkeitsstrategie



Allgemein

Maßnahmen

- Landing Page Nachhaltigkeit mit Inhalten zu
 - Auszeichnungen,
 - Zertifizierungen, One-Pagern zu Kreislaufwirtschaft und Remarketing,
 - Blogbeiträgen und Ansprechpartnern
 - Festlegen von festen Ansprechpartnern über Unterthemen wie
 - Einkauf, Remarketing, Marketing und Compliance
 - Veröffentlichung unserer Nachhaltigkeitsstrategie
 - Anfertigen von Schulungsunterlagen



Umweltschutz und Klima

KPIs

- Wasserverbrauch
- Stromverbrauch
- Anteil erneuerbarer Energien am Strommix
- Anteil alternativer Antriebe bei Fuhrpark
- CO²e/Mitarbeitende
- Scope 1 und Scope 2 Emissionen

5. Maßnahmen und Ziele

für den Start unserer Nachhaltigkeitsstrategie



Soziale Verantwortung

KPIs

- Beschäftigungsentwicklung
- Messen der Fluktuation von Mitarbeitenden
- Zufriedenheit der Mitarbeitenden
- Schulungsinvestitionen pro Mitarbeiter:in

Maßnahmen

- Gruppenweite Schulungen (über eine interne Plattform)
- Gruppenweite Umfragen der Mitarbeitenden um Nachhaltigkeitsfragen ergänzen
- Sensibilisierungsmaßnahmen, um ein inklusives Arbeitsumfeld zu schaffen und Vorurteile abzubauen



Ethisches Wirtschaften

KPIs

- Umsatzwachstum

Maßnahmen

- Grundlage für jährliche Nachhaltigkeitsberichte schaffen indem KPIs getrackt und analysiert werden
- Schaffung von internen Richtlinien und eines länderweiten/gruppenweiten Verhaltenskodex
- Implementierung von Richtlinien für die Auswahl von Lieferanten, die nachhaltige Praktiken befolgen
- Schulung der einkaufenden Personen zu sozialen und ökologischen Themen
- innerhalb der Lieferkette



Digitalisierung und Innovation

KPIs

- Anzahl Digitalprojekte mit Fokus Nachhaltigkeit
- Kreislaufwirtschaft:
- Anzahl -"as-a-Service"-Deals
- Anzahl der wiederaufbereiteten Geräte

Maßnahmen

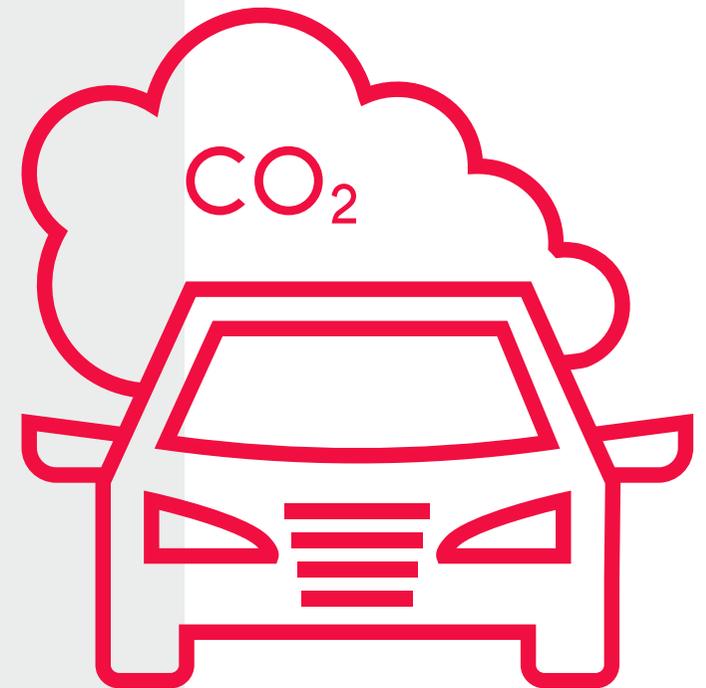
- Erstellen von One-pagern/Flyern zum Thema Remarketing
- Erstellen von Blogbeiträgen in Kooperation mit Herstellern zum Thema Nachhaltigkeit in Rechenzentren

5.

Vorschläge für potenzielle Maßnahmen

Im Hinblick auf das Kernthema Umweltschutz und Klima gibt es bereits Gesellschaften, die einige der untenstehenden Punkte umsetzen. Diese Maßnahmen sind nicht zentral vorgegeben, aber werden zur freiwilligen Umsetzung empfohlen:

- 👉 Umsetzen eines Mülltrennungskonzepts
- 👉 Installation von LED-Beleuchtung
- 👉 Installation von industriefähigen Wasserspendern (bei Neubauten)
- 👉 Mehrwegbehälter für Mittagessen zur Verfügung stellen
- 👉 Regionales/saisonales Obst/Gemüse/Nüsse
- 👉 Bei Kaffeebohnen auf Nachhaltigkeitssiegel achten
- 👉 Einführung von Sustainability Points zum Fördern von nachhaltigem Handeln
- 👉 E-Bikes/Jobräder bezuschussen
- 👉 Car-Policy
- 👉 Klimaneutrale Gebäude
- 👉 Mit Wärmepumpen/Erdwärme heizen
- 👉 Ausbau von Ladeinfrastruktur



6.

Kontinuierliche Verbesserung & Ausblick

Die Einführung unserer gruppenweiten Nachhaltigkeitsstrategie ist lediglich der erste Schritt auf einer Reise, die uns zu einem nachhaltigeren, verantwortungsbewussteren Unternehmen machen soll. Während der Startschuss und unsere definierten Maßnahmen wesentlich sind, um eine klare Richtung und Fokus zu gewährleisten, erkennt unsere Organisation die Bedeutung von Anpassungsfähigkeit und kontinuierlicher Verbesserung an.

Um sicherzustellen, dass wir auf dem richtigen Weg sind, werden regelmäßige Überprüfungen und Auswertungen unserer Nachhaltigkeitsinitiativen durchgeführt. Unser Ziel ist es, ab 2026 jährlich einen Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen, die unsere Fortschritte in Bezug auf die festgelegten Nachhaltigkeitsziele und KPIs dokumentieren und potenzielle Bereiche für Verbesserungen hervorheben.

Interne Bestrebungen, um unsere Mitarbeitenden hinsichtlich Nachhaltigkeit und technologischer Fortschritte in der Digitalisierung zu sensibilisieren und zu bilden, werden unser Kerngeschäft stärken, seine Resilienz erhöhen und uns positionieren, um effektiv und verantwortungsbewusst in unserer Branche zu agieren.

Mit diesem Ansatz der kontinuierlichen Verbesserung und der Zielsetzung unserer Stakeholder zu erfüllen, sondern diese auch zu übertreffen, während wir den Weg zu echter unternehmerischer Nachhaltigkeit beschreiten.



Impressum und Kontakt

Kontaktieren Sie uns gerne für mehr Informationen:

ACP AT Nachhaltigkeit

nachhaltigkeit@acp.at

Herausgeber:

ACP Holding Österreich GmbH
Anschrift: Wagenseilgasse 3, A-1120 Wien
Telefon: +43-1-89193-0
Fax: +43-1-89193-10188
E-Mail: info@acp.at

URL:

<https://www.acp-gruppe.com/ueber-acp/nachhaltigkeit>

Stand:

06.12.2023

ACP DE Nachhaltigkeit

nachhaltigkeit@acp.de

Herausgeber:

ACP Holding Deutschland GmbH
Anschrift: Willy-Brandt-Platz 6, 81829 München
Telefon: +49 89 547274100
Fax: +49 89 54727410 999
E-Mail: gruppe@acp.de

